

## Auf nach Russland

**Basel.** Der Schweizer Meistertrainer Fabio Celestini steht wegen seines Wechsels nach Russland zu ZSKA Moskau in der Kritik. Fans seines bisherigen Klubs FC Basel regen in sozialen Netzwerken sogar den Entzug des Schweizer PASSES an. Die Boulevardzeitung *Blick* kommentiert die Entscheidung des 49jährigen vor dem Hintergrund des russischen Angriffskriegs in der Ukraine als »kompletten moralischen Absturz«. Der 35malige Schweizer Nationalspieler Celestini führte den FC Basel im Mai zum Gewinn der Schweizer Meisterschaft und des Pokals. Frühzeitig kündigte er an, den Klub verlassen zu wollen, um in eine stärkere europäische Liga zu wechseln. Doch nachdem sich ein Engagement bei seinem Ex-Klub FC Getafe in Spanien zerschlagen hatte, unterschrieb Celestini einen Zweijahresvertrag plus Option in der russischen Liga. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/502646.fußball-auf-nach-russland.html>